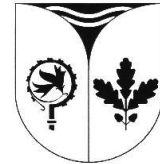


Stadt Schwentimental
Der Bürgermeister



Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlich
----------------------	-------------------------------------	-------------------	--------------------------	-------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	022/2022	Datum:	25.01.2022
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:			
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3		Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	
4		Ausschuss für Bauwesen	
5	<input checked="" type="checkbox"/>	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	03.02.2022
6	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptausschuss	15.02.2022
7	<input checked="" type="checkbox"/>	Stadtvertretung	17.02.2022

Schluss- und Mitzeichnungen:			
gez. Th. Haß	gez. Hansen		
Bürgermeister	Büroleitung	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1. TOP:

Antrag der KGK-Fraktion vom 23.01.2022
 hier: „Technische Ausstattung bei Sitzungen“

2. Sachstand:

Der beigefügte Antrag der KGK-Fraktion zum Thema „Technische Ausstattung bei Sitzungen“ wird mit der Bitte um Beratung zur Kenntnis gegeben.

- Ende der Sachstandsmitteilung -



Antrag

Fraktion in Schwentental

Andreas Müller
Fraktionsvorsitzender
Dennis Mihlan
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Schwentental, den 23.1.2022

Antrag zum Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen am 3.2.2022, ggf. Hauptausschuss am 15.2. und Stadtvertretung am 17.2.2022

Antrag:

Angesichts der Kosten von 2.000 € für Sitzungen der Stadtvertretung für die Nutzung einer externen Mikrofonanlage in der Uttoxeterhalle, soll ab sofort (bereits für die Sitzung der Stadtvertretung am 17.2.2022) eine andere, kostengünstigere Lösung gefunden werden.

Dasselbe gilt für etwaige, zukünftige Sitzungen der Ausschüsse.

Begründung:

Auf Nachfrager der Fraktion KLAR.GRÜN vom 13.12.2021 hat die Verwaltung in der Sitzung der Stadtvertretung am 16.12.2021 bestätigt, dass die Mietkosten für die externe Mikrofonanlage in der Uttoxeter-Halle ca. 2.000 € je Sitzung der Stadtvertretung und für Ausschusssitzungen ca. 1.300 € betragen. Insgesamt belaufen sich die **Mietkosten seit Beginn der Corona-Pandemie** bei ca. 35 Sitzungen in 2020 und 2021 somit auf **ca. 50.000 €!** Angesichts der Haushaltslage unserer Stadt, die Sparmaßnahmen an vielen Stellen notwendig macht, ist eine solche Ausgabe kaum vermittelbar.

Auch wenn der Großteil der Kosten bereits angefallen und somit leider verloren ist, scheint es unserer Fraktion notwendig, dennoch **jetzt unmittelbar** die „Notbremse“ zu ziehen und umgehend eine **deutlich kostengünstigere Lösung** zu finden und umzusetzen, auch wenn diese etwas weniger komfortabel sein sollte.

Dass die derzeitige Praxis alternativlos ist, sehen wir (siehe nachfolgende Beispiele) nicht.

- Der **TSV Klausdorf** hat beispielsweise für seine **Delegiertenversammlung** im Herbst 2021 mit 100 Teilnehmern für eine **Mikrofonanlage** mit 3-4 Mikrofonen, Technik und Servicepersonal **673 €** bezahlt.
- Wie in der Anfrage erwähnt, hat der **Kreistag** (56 Kreistagsabgeordnete, dazu ca. 25 weitere Anwesende aus Verwaltung, Bürger*innen, Presse) auf seiner **Sitzung in der Uttoxeter-Halle** am 10. Juni 2021 auf die Nutzung der verfügbaren **Mikrofonanlage verzichtet**, weil den Verantwortlichen des Kreises die **Kosten nicht vertretbar erschienen**. Der Kreistag tagte unter Coronabedingungen **komplikationslos ohne jegliches Mikrofon!**
- Bei seinen Tagungen in der Aula des Gymnasiums in Lütjenburg arbeitet der Kreistag mit einem Saalmikrofon und einem zweiten Mikrofon für das Sitzungspräsidium. Dieses wird von Schülern des Gymnasiums bereitgestellt, die dafür einen kleinen Obolus erhalten. Ähnlich verhält es sich im Kreishaus.
- Die **Stadtvertretung Preetz** tagt coronabedingt ebenfalls in einer Sporthalle. Sie nutzt eine vorhandene Anlage mit einem Saalmikrofon und einem Mikrofon für das Präsidium. **Zusätzliche Kosten entstehen nicht.**

Wir sind daher sicher, dass sich kurzfristig eine praktikable und kostengünstige Alternativlösung findet.

Andreas Müller

Für die Fraktion KLAR.GRÜN – Konsequent für Schwentental